Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 28 779
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stefan Förster (FDP)

vom 27. Oktober 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Oktober 2021)

zum Thema:

Bauarbeiten am Rathaus Treptow

und **Antwort** vom 02. November 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Nov. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Stefan Förster (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/28779
vom 27. Oktober 2021
über Bauarbeiten am Rathaus Treptow

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:
Die Schriftliche Anfrage betrifft einen Sachverhalt, den der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurde von diesem Bezirk in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt. Die übermittelte Stellungnahme ist in der Antwort an entsprechender Stelle gekennzeichnet und wiedergegeben.

Frage 1:

Welchen Anlass haben die Bauarbeiten rechts vom Eingang des Rathauses Treptow, Neue Krugallee 4, wo seit einiger Zeit eine Absperrung mit Bauzäunen besteht, aber der Sinn derselben nicht ersichtlich wird?

Antwort zu 1:

Der Bezirk Treptow-Köpenick antwortet wie folgt:
„Die Bauarbeiten am Rathaus Treptow im Bereich der Straßenfassade sowie Teile der nordöstlichen Fassade umfassen die Erd- und Mauerwerksabdichtungsarbeiten des erdberührten Kellermauerwerks. Die nordöstliche Zufahrt zum Rathaus wird gleichzeitig als Baustelleneinrichtungsfläche genutzt.“

Frage 2:

Wer ist dort Bauherr und wie lange sollen die Baumaßnahmen andauern?

Antwort zu 2:

Der Bezirk Treptow-Köpenick antwortet wie folgt:
„Bauherr ist das Bezirksamt Treptow-Köpenick; SE Facility Management, FB Hochbau. Die Baumaßnahme hat am 23.08.2021 begonnen und wird voraussichtlich zum 12.11.2021 fertig gestellt."

Frage 3:

Wer hat wann die Genehmigung für diese Absperrung erteilt und wie lange gilt diese?

Antwort zu 3:

Der Bezirk Treptow-Köpenick antwortet wie folgt:
„Die Genehmigung für die Absperrungen wurde durch das Straßen- und Grünflächenamt erteilt. Die Sperrung gilt bis 17.12.2021."

Frage 4:

Wurden die Zaungitter angemietet und wenn ja, welche Gesamtkosten sind hierfür bisher entstanden? Wer trägt diese?

Antwort zu 4:

Der Bezirk Treptow-Köpenick antwortet wie folgt:
„Im Rahmen der Baumaßnahme wurden durch die Baufirma die Bauzaunfelder zur Sicherung und Kennzeichnung der Arbeitsstelle aufgestellt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 900,00 € für das Aufstellen des Bauzauns und ca. 150,00 € für die Vorhaltung. Die Baukosten trägt der Bezirk Treptow-Köpenick von Berlin (BU-Mittel)."

Frage 5:

Welche Gesamtkosten entstehen für die Baumaßnahme?

Antwort zu 5:

Der Bezirk Treptow-Köpenick antwortet wie folgt:
„Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme werden ca. 140.000,00 € (brutto) betragen."

Berlin, den 02.11.2021

In Vertretung
Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz